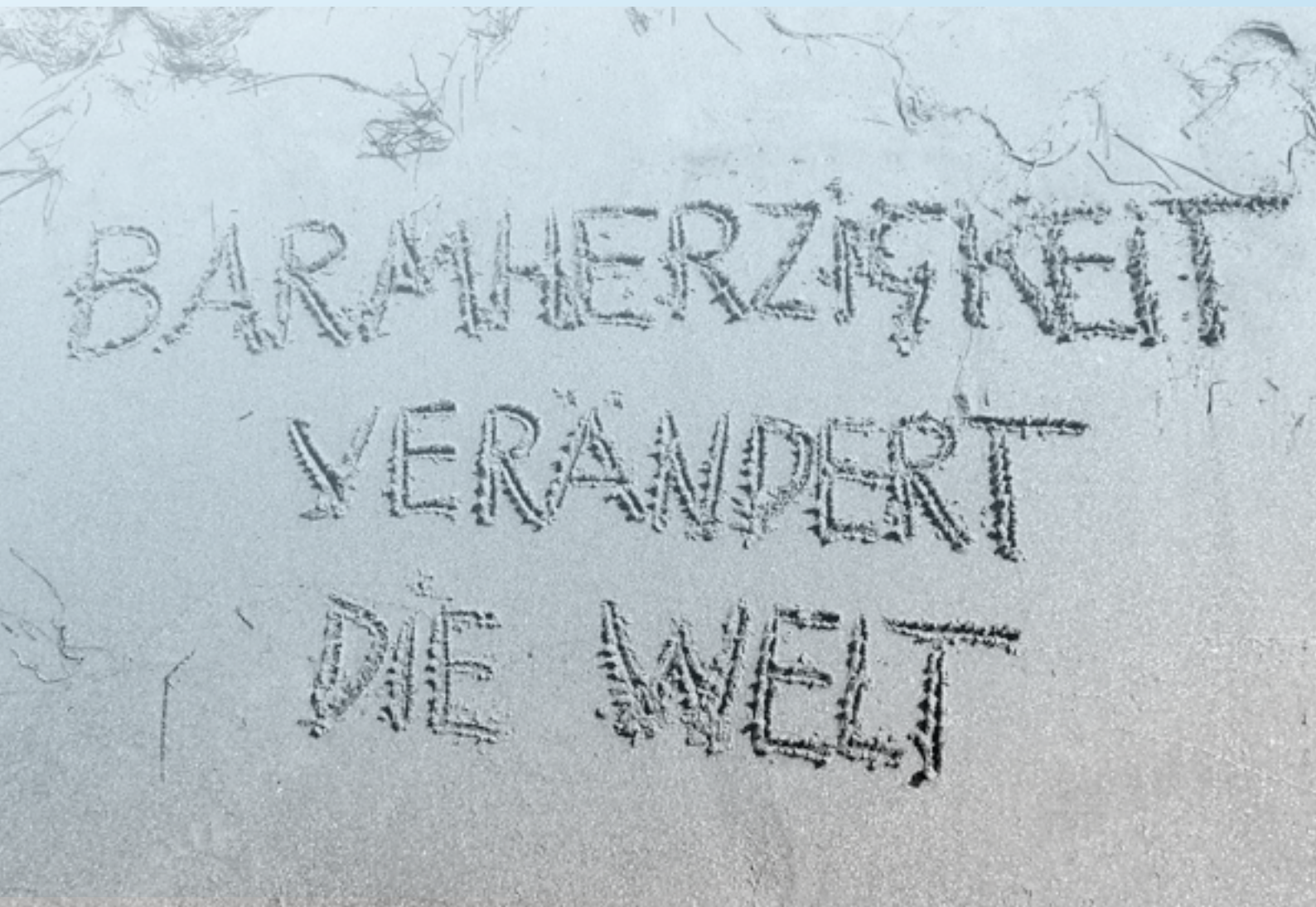


# s'Blättli

Reformierte Kirche  
Bezirk Baar Neuheim

Kirche mit Zukunft

JANUAR 2021/261



## Jahreslosung

Die Losung für das Jahr 2021 steht im Lukasevangelium und lautet: Christus spricht:  
«Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.» (Lk 6,36)

Am ersten Sonntag im Jahr wollen wir über diesen Vers nachdenken und dem ein wenig nachspüren, was Barmherzigkeit heute bedeuten könnte. Das Wort ist ja nicht mehr gerade in aller Munde, was nicht heisst, dass die Sache unwichtig geworden ist. Ich bin selber gespannt, was dabei herauskommt.....

Pfarrerin Vroni Stähli

## Zum neuen Jahr

Zum letzten Jahreswechsel hatte ich mir noch vorgestellt, dass vielleicht ein etwas ruhigeres Jahr beginnen könnte. Nun ist ein durch und durch Verrücktes vorüber. Die besondere Lage war das Dauerthema der vergangenen Wochen und Monate und ein Ende ist noch nicht in Sicht. Wie wird man in zehn oder fünfzig Jahren über das Jahr 2020 berichten? Zu schaffen machen uns die vielen Absagen, die wir aussprechen müssen, die fehlenden Möglichkeiten für Kontakte und die Wärme des Zusammenseins! Wie wird so eine besondere Lage sich langfristig auf unser Zusammenleben auswirken? Das können wir nur erahnen und hoffen, dass es doch gut kommt.

Wir wollen im Kleinen mit Gottes Hilfe eine starke Gemeinschaft bleiben. Trotz aller Kontaktschwierigkeiten versuchen wir alles, um doch etwas Wärme spürbar zu machen, die heute so vielen fehlt. Dafür setzen sich auch im neuen Jahr alle ein, die unserer Kirche nahe stehen, mit ihrem ganzen Engagement: unsere Pfarrpersonen und Diakone, die guten Geister im Hintergrund, die vielen Freiwilligen - insbesondere im Besuchsdienst, d'Sunntigschuel, die Bezirkskirchenpflege und viele mehr. Ihnen gilt unsere besondere Wertschätzung.

Und wir sind dankbar über Ihre Unterstützung, sei es durch Ihre Beteiligung an einem unserer Anlässe oder auch ideell, still. Zeigen Sie Ihr Interesse, am Gottesdienst, an einem Anlass, an der Bezirksversammlung. Vielleicht weckt es in Ihnen auch die Lust, mitzugestalten, als Freiwillige/r oder gar in der Bezirkskirchenpflege. Wir freuen uns über jeden Kontakt!

Ich wünsche uns allen, dass es trotz aller äusseren Widrigkeiten persönlich ein gutes Neues Jahr wird!

Im Namen der Bezirkskirchenpflege Baar Neuheim  
Andreas Elbel, Präsident

## Klangschalenmeditation

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation und der hohen Fallzahlen haben wir uns dazu entschlossen, die Klangschalen-Meditationen bis auf Weiteres abzusagen. Dies betrifft u.a. auch den **21. Januar 2021**.

Zu gegebener Zeit werden wir Euch rechtzeitig über den nächsten Meditationsabend informieren, auf den wir uns sehr freuen. Wir danken Euch für Euer Verständnis und wünschen allen besonders viel Gesundheit und Zuversicht für das neue Jahr.

Herzliche Grüsse Christine Tödter und Marianne Leuthold

## Einfacher Mittagstisch

Ja, der Start ins 2021 wird anders sein als alle anderen vor- und nachher. Corona hat uns wieder fest im Griff und der gebotene Abstand gibt uns immer mehr zu schaffen. Wir haben Euch nicht vergessen!! Ungeduldig fiebern wir dem Dienstag entgegen, an dem wir Euch wieder verwöhnen und uns freuen können über gefüllte Tische und gutgelaunte Gäste. Habt noch etwas Geduld, auch wenn es schwer fällt. Mit viel Hoffnung und Vorfriede auf eine Öffnung des Angebots starten wir ins neue Jahr.

Bis dahin wünschen wir Euch von Herzen eine gute Zeit, schöne gemeinsame Stunden mit Euren Lieben wo und wann es immer möglich sein wird.

Das kommende Jahr soll uns allen Gesundheit, Freude, Glück und Begegnungen mit etwas mehr Nähe bescheren.

Mit lieber Umarmung Maggi Decrausaz und Susanne Michel

## Wichtige Termine 2021

Januar	24.	GD zur Gebetswoche für die Einheit d. Christen, St. Martin, Baar
	24.	"Maria on Tour" mit Veronica Hvalic und Claudia Mehl
Februar	28.	Suppentag
März	5.	Weltgebetstag (Vanuatu)
	7.	Fastenzmittag Neuheim
	14.	Allenwinden Fastenzmittag und Suppentag St.Thomas, Inwil
	21.	Suppentag St. Martin Baar
	24.	Bezirksversammlung
	28.	Palmsonntag 3./4. Kl. erstes Abendmahl
April	3.	Osterfeuer bei St. Martin
	27.- 30.	Kinderlager Sonntagschule
Mai	9.	Konfirmation
Juni	13. - 20.	Ferienwoche in Badenweiler D
	25.	Kirchenplatzfest
August	31.07. - 7.08.	Kinder- und Jugend Sommerlager
September	5.	Bauernhofgottesdienst
	7.	Bezirksreise/Gemeindereise des Frauenvereins
	5. - 12.	Wohlfühlferien Weggis
	19.	Eidg. Bettag
Oktober	24.	Jazzgottesdienst
November	7.	Reformationssonntag
	21.	Ewigkeitssonntag
	23. - 25.	Adventswerkstatt
Dezember	30.11. - 5.	Kerzenziehen / Basar Frauenverein
	1. - 24.	Adventskalender für Kinder
	8.	Anlass auf dem Lichterweg Baar
	10.	Sonntagschulweihnacht
	12.	Currendesingen
	24.	Offene Tür am Heiligabend, KGH St. Martin
	31.	Besinnung zum Jahresausklang

## Neujahrskonzert des Mitenand-Nachmittags

**Mittwoch, 6. Januar 2021 14.00 – 15.15 Uhr, Kirche St. Martin, Baar**

Liebe Besuchende der «Mitenand-Nachmittage»

Am Mittwoch, 6. Januar 2021 begrüßen wir Sie zusammen mit dem Senioren-Orchester Zug zum Neujahrskonzert. Wir freuen uns, Sie anlässlich dieses Konzertes im neuen «Mitenand-Nachmittag» Jahr 2021 willkommen zu heissen. Die Platzzahl ist auf 50 Personen beschränkt. Wir bitten Sie, sich schriftlich anzumelden. Anmeldeformulare liegen im Pfarreisekretariat St. Martin sowie bei der Ref. Kirche Baar Neuheim und in den Schriftständern der Kirchen auf.

Anmeldeschluss ist der Montag, 4.1.2021. **Bitte sofort anmelden!**

Anmeldungen bitte ausschliesslich an Stefan Horvath, Sozialdienst St. Martin, Asylstrasse 2, 6340 Baar

## Bericht

Auch ein kompliziertes Jahr wie 2020 konnte nicht verhindern, dass der GKGR während des Jahres regelmässig tagte und anlässlich der letzten Sitzung im November gar zu einer Premiere schritt: Die Sitzung wurde per Video-Konferenz durchgeführt! Aber der Reihe nach:

Die März-Sitzung konnte am 9. März just noch vor den einschneidenden Lockdown- und anderen Massnahmen des Bundes gewissermassen analog über die Bühne gehen. Andrea Joho, die im zweiten Wahlgang im Januar zur Kirchenrätin als Nachfolgerin des langjährigen Finanzchefs Marc Nagel gewählt worden war, wurde feierlich in ihrem neuen Amt vereidigt. Die Triangel-Beratungsstelle der ref. Kirche Zug, die sich intensiv mit der Schuldenberatung befasst, wird mit finanzieller Unterstützung des Kantons neu auch offiziell Budgetberatungen anbieten (die bereits bisher stets zu Schuldenberatungen gehörten).

Im Juni wurde wegen des Corona-Virus die Sitzung abgesagt, während sie im September wieder und gar analog stattfinden konnte. Dabei wurde die Verwaltungsrechnung 2019 mit einem Überschuss von 4,069 Mio. Franken ebenso genehmigt wie die Einrichtung eines Fonds für von der Corona-Krise besonders Betroffene in Höhe von einer halben Million Franken. Auch die bedauerlichen und letztlich blamablen Turbulenzen in der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz (EKS) wurden erörtert. Immerhin ist mit Rita Famos anfangs November erstmals eine Frau als neue Präsidentin und damit Nachfolgerin von Gottfried Locher gewählt worden, auf der nun viele Hoffnungen ruhen. Zur Konzernverantwortungsinitiative wird sich die ref. Kirche Zug als Institution im Unterschied zu anderen kantonalen reformierten (und katholischen) Kirchen nicht in den Abstimmungskampf einmischen, im Wissen darum, dass man die KVI in guten Treuen annehmen oder ablehnen kann. Die November-Sitzung wurde erstmals virtuell durchgeführt, was wie am Schnürchen klappte. Das stellt den dafür Verantwortlichen ein picobello Zeugnis aus. So konnten die wichtigen Traktanden Absegnung des Budgets 2021 und punkto Steuern die Festlegung des kantonalen Einheitssatzes auf 9,5 % unter gleichzeitiger Gewährung eines Steuerrabattes von 1 % diskutiert und schliesslich auch genehmigt werden.

Während der schwierigen Frühlingsmonate erhielten die Mitglieder des GKGR per E-Mail regelmässig aufbauende Botschaften aus unserem Kirchenzentrum in Zug. Zu Ostern war es ein berührendes Gebet, das ich leicht abgewandelt habe, auf dass es in der Corona- und Winterzeit Kräfte wecken kann, und das ich den LeserInnen nicht vorenthalten will:

Werner Gerber, Allenwinden / Fraktion Baar/Neuheim des GKGR

Treuer und ewiger Gott,  
zwischen Advent und Heiligen drei Königen  
strecken wir uns nach dem Leben aus.  
Bleib treu denen, die dem Dunkel des Todes  
ausgeliefert sind.  
Bleib treu denen, die in Angst gefangen sind.  
Ergreif sie und reiss sie heraus.  
Treuer und ewiger Gott – erhöre uns.  
Barmherziger und liebender Gott, zwischen Advent  
und Heiligen drei Königen warten wir auf den Anbruch  
des neuen Morgens.  
Erbarme dich derer, die verlassen wurden.  
Erbarme dich derer, die ihren Mut verloren haben.

Ergreif sie und reiss sie heraus.  
Barmherziger und liebender Gott – erhöre uns.  
Schöpfer Himmels und der Erde,  
zwischen Advent und Heiligen drei Königen  
sehnt sich deine Schöpfung nach Frieden.  
Schaffe Deinem Frieden Raum in den Herzen der  
Mächtigen, in deiner Kirche, in unserer Mitte.  
Schaffe Deinem Frieden Raum durch dein Wort,  
durch Jesus Christus.  
Durch ihn ergreif uns und reiss uns aus dem Tod.  
Schöpfer Himmels und der Erde, zwischen Advent  
und Heiligen drei Königen rufen wir um Jesu Christi  
willen: Erhöre uns.

**Pfarramt Baar-Ost und Neuheim**  
Pfarrerin Vroni Stähli  
Haldenstrasse 8, 6340 Baar  
Tel. 041 761 98 84  
vroni.staehli@ref-zug.ch

**Pfarramt Baar-West  
und Allenwinden**  
Pfarrer Manuel Bieler (Studienurlaub)  
Vertretung: Regionalpfarramt  
Andreas Maurer  
Bundesstrasse 15, Zug  
andreas.maurer@ref-zug.ch  
078 765 77 59

**Erwachsenenarbeit**  
Bruno Baumgartner  
Haldenstrasse 6, 6340 Baar  
Tel. 041 760 06 75  
bruno.baumgartner@ref-zug.ch

**Jugendarbeit**  
Lukas Dettwiler  
Haldenstrasse 6, 6340 Baar  
Tel. 041 760 22 18  
lukas.dettwiler@ref-zug.ch

## Gebetswoche

Die Gebetswoche für die Einheit der Christ\*innen begehen wir dieses Jahr am **Sonntag 24. Januar** in den Kirchen St. Thomas und St. Martin. Pfarrerin Vroni Stähli wird in den Gottesdiensten mit ihrem Predigtwort zu Gast sein. Die Eucharistiefeier wird von Pfarrer Anthony Chukwu geleitet. In der reformierten Kirche findet kein Gottesdienst statt. Umso mehr: **Herzlich willkommen in St. Thomas und St. Martin.**



**Gebetswoche**  
für die Einheit  
der Christen

## Maria on tour, um Unversöhntes zu versöhnen

### Sonntag, 24. Januar, 17.00 Uhr, reformierte Kirche Baar

Die Theologin und Seelsorgerin im Pflegezentrum Baar Dr. Claudia Mehl und die Zuger Pianistin Veronica Hvalic stellen Ihnen, in Wort und Musik, die wohl berühmteste, ungewöhnlichste und zugleich faszinierendste Frau vor, die es jemals gab. Ein einst armes, unbedeutendes Landmädchen aus dem Galil, das Weltgeschichte geschrieben hat – eine Frau, die man beinahe in jedem Winkel unseres Planeten kennt und die bis heute Unversöhntes versöhnt: Maria Mutter Gottes.

Aber wer war sie denn eigentlich wirklich, diese Maria? Wer war diese faszinierende Frau zwischen Himmelskönigin und einem armen Landmädchen aus dem galiläischen Dorf Nazareth, die gleichzeitig Jungfrau und hingebungsvolle Mutter sein konnte, leidende Schmerzensmutter «mater dolorosa» und gekrönte Königin, grosse Revolutionärin, Gelehrte und Demütige, einfache Magd - Heilerin, Trösterin, Wohltäterin und Versöhnerin über alle Religionen hinweg?

Wer war diese Frau, die alle grossen Meister, jeweils dem Geschmack der Zeit angepasst, auf Leinwand gebannt, in Stein gemeisselt oder in Holz geschnitzt dargestellt haben - und für die sämtliche grosse Musiker und Musikerinnen aller Zeiten Werke komponiert und ihr gewidmet haben - und das immer noch tun?

Es gibt nicht nur ein Bild von Maria, das von sich beanspruchen könnte, richtig und vollständig zu sein. Die Fülle der verschiedenen Wallfahrtsorte, Legenden und Rituale, vor allem aber die unzähligen Musikstücke, die ihr gewidmet wurden und immer noch werden, führen uns unzählige Bilder dieser faszinierenden Frau vor Augen. Bilder, die uns an unsere eigenen Sehnsüchte nach einem besseren, schöneren und friedvolleren Leben erinnern. Bilder, die unser Herz bewegen. Der Schriftsteller Ernst Wiechert schreibt:

«Wer Herzen bewegt, bewegt die Welt».

Wir laden Sie dazu ein, ihr Herz bewegen zu lassen. Sie hören Texte, vorgetragen von Claudia Mehl, die Maria in ihren verschiedensten Facetten vorstellen sowie Musikstücke von Veronica Hvalic und zwar quer durch die Musikgeschichte – angefangen von klassischen Ave Maria- und Magnificatvertonungen über weniger bekannte Fassungen, wie die von Hildegard von Bingen oder Karl May bis hin zu Musikstücken aus der Popmusik.

Wir freuen uns auf Euch

Claudia Mehl und Veronica Hvalic

Sekretariat  
Nadia Pantaleo  
Tel. 041 760 22 38  
nadia.pantaleo@ref-zug.ch  
Mo: 9-11 Uhr, Di: 9-17 Uhr

Sigrist  
Gilbert Théraulaz  
Haldenstrasse 6, 6340 Baar  
Tel. 041 761 77 05 (ausser Mo)  
gilbert.theraulaz@ref-zug.ch

BKP-Präsidium  
Andreas Elbel  
andreas.elbel@ref-zug.ch

Sonntagsschule  
Adina Curtet  
Tel. 041 761 69 79  
adina.curtet@databaar.ch

# AGENDA

## 7. Januar \* Donnerstag

### Mittagsclub

11.45 Uhr  
Altersheim Martinspark  
Anmeldung jeweils bis Dienstag, 12.00 Uhr  
Teilnehmerzahl beschränkt  
Kontakt: Roland Moser, 041 760 00 38

### Club der ewig Jungen

12.15 Uhr  
Mittagstisch  
Restaurant Löwen, Allenwinden  
Infos unter: [www.heiri-suess.ch](http://www.heiri-suess.ch)  
Information über die Durchführung und  
Anmeldung bis 18.00 Uhr am Vorabend bei  
Martha Steiner, 041 544 84 04

## 12. Januar \* Dienstag

### Bibelwerkstatt

19.30 Uhr  
ref. Kirchgemeindehaus Baar  
Leitung: Pfarrer Andreas Maurer

### Frauenverein

14.00 Uhr  
KGH, Arbeitsnachmittag  
Kontakt: Brigitte Graf, 041 761 15 69  
Sybilla Graf, 041 761 78 55

### SpieleTreff

19.30 Uhr  
ref. Kirchgemeindehaus Baar  
Kontakt: Sybilla Graf, 041 761 78 55

## 13. Januar \* Mittwoch

### KINAMI

SCHLITTELN AUF DEM ZUGERBERG  
Wir flitzen Hügel oder Strassen hinunter,  
bauen Schanzen und fahren um die Wette.  
Wenns zu wenig Schnee hat, machen wir einen  
lässigen Spielnachmittag im Jugendraum.  
Start: 13.20 Uhr, Baar Bahnhof, Bushaltestelle Nr. 3  
Ende: 17.30 Uhr, Baar Bahnhof  
Mitnehmen: Bob oder Schlitten, Helm, Handschuhe,  
Skianzug, Zvieri, Fr. 5.-  
Anmelden: bis **Montag, 11. Januar**  
bei [lukas.dettwiler@ref-zug.ch](mailto:lukas.dettwiler@ref-zug.ch)  
Bei Schneemangel werden die angemeldeten Kinder  
per Mail informiert.

## Corona-Situation

Es ist nach wie vor nicht einfach, im Blick auf die Corona-Situation die Entwicklung vorauszusehen und die richtigen Entscheide für unsere Aktivitäten zu treffen. Wir bitten Sie deshalb einmal mehr, ab und zu einen Blick auf die Homepage [www.ref-zug.ch/baar-neuheim](http://www.ref-zug.ch/baar-neuheim) zu werfen. Insbesondere weisen wir Sie darauf hin, dass mit dem Zuger Wort zum Sonntag monatlich ein digitaler Gottesdienst-Gedanke aufgeschaltet wird.

Wir bemühen uns, dort aktuell zu sein. Und bei Unsicherheiten zögern Sie nicht, uns anzurufen. Was vorläufig sicher gilt: Die Abstands- und Hygieneregeln. Und die maximale Zahl von 50 Personen für Gottesdienste und alle anderen Anlässe. Das ist eine gute Situation, so dass Sie einen Gang in den Gottesdienst wagen können. Aussenstehende müssen weiterhin auf den Besuch der Gottesdienste in den Altersheimen und im Pflegezentrum verzichten.

Originalbild: Ursula Greber

## 14. Januar \* Donnerstag

### Mittagsclub

11.45 Uhr  
Altersheim Martinspark  
Anmeldung jeweils bis Dienstag, 12.00 Uhr  
Teilnehmerzahl beschränkt  
Kontakt: Roland Moser, 041 760 00 38

## 26. Januar \* Dienstag

### Frauenverein

14.00 Uhr  
KGH, Arbeitsnachmittag  
Kontakt: Brigitte Graf, 041 761 15 69  
Sybilla Graf, 041 761 78 55

## 20. Januar \* Mittwoch

### Inwiler Frauenzorg

08.30 Uhr  
St. Thomas-Zentrum  
Mit Kinderspielecke

## 27. Januar \* Mittwoch

### KINAMI

EISFELD  
Fangis, Plaudern, Pirouetten, Hockeyspielen...  
Schnalle die Schlittschuhe an und sause mit uns übers Eis. Wenn du in der Trainingshalle Hockey spielen möchtest, nimm deinen Hockeystock mit.  
Start: 14.00 Uhr, Baar Bahnhof  
Ende: 17.00 Uhr, Baar Bahnhof  
Mitnehmen: Schlittschuhe oder Fr. 4.- für Miete  
Fr. 5.- für Eintritt und Bahn, Handschuhe, Helm  
Schoner, Zvieri, ev. Hockeystock  
Anmelden: bis **Montag, 25. Januar**  
bei [lukas.dettwiler@ref-zug.ch](mailto:lukas.dettwiler@ref-zug.ch)

## 21.+28. Januar \* Donnerstag

### Mittagsclub

11.45 Uhr  
Altersheim Martinspark  
Anmeldung jeweils bis Dienstag, 12.00 Uhr  
Teilnehmerzahl beschränkt  
Kontakt: Roland Moser, 041 760 00 38

## GOTTESDIENSTE

### **Sonntag, 3. Januar, 10.00 Uhr**

Jahreslosung: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist. Lk. 6,36  
Pfarrer Andreas Maurer  
Johannes Bösel, Orgel

### **Sonntag, 10. Januar, 10.00 Uhr**

PfarrerIn Vroni Stähli  
Silvia Georgieva, Orgel

### **Sonntag, 17. Januar, 10.00 Uhr**

Pfarrer Andreas Maurer  
Johannes Bösel, Orgel

### **Sonntag, 24. Januar – kein Gottesdienst in der reformierten Kirche**

Gebetswoche für die Einheit der Christen  
9.30 Uhr, Kirche St. Thomas, Inwil  
10.45 Uhr, Kirche St. Martin  
PfarrerIn Vroni Stähli hält die Predigt

### **Sonntag, 24. Januar, 17.00 Uhr**

„Maria on Tour »  
PfarrerIn Claudia Mehl  
Veronica Hvalic, Klavier  
(siehe Innenteil)

### **Sonntag, 31. Januar, 10.00 Uhr**

Pfarrer Andreas Maurer  
Verabschiedung Andreas Maurer  
Silvia Georgieva, Orgel

## ANDERE GOTTESDIENSTE

### **Freitag, 15. Januar, 16.00 Uhr**

Altersheim Bahnmat  
Pfarrer Andreas Maurer  
Miklos Arpas, Klavier

### **Dienstag, 26. Januar, 16.45 Uhr**

Altersheim Martinspark  
PfarrerIn Vroni Stähli  
Françoise Schweizer, Klavier

### **Mittwoch, 27. Januar, 10.30 Uhr**

Pflegezentrum Baar  
PfarrerIn Claudia Mehl  
Johannes Bösel, Orgel

## GEMEINDE

### **Unsere Verstorbenen**

Heussi Rosina, 1930, Bahnhofstrasse 12, Baar  
Warnier-Hurter Roland, 1941, Landhausstrasse 17, Baar  
Gloor Ruedi, 1934, Bahnmat 2, Baar  
Ryser-Brügger Elvira, 1939, Eschenweg 14, Baar

Wir entbieten den Angehörigen der Verstorbenen unsere herzliche Anteilnahme.

## **Uf Wiederluege mitenand!**

Ende Januar hört nach drei Monaten meine Stellvertretung von Manuel Bieler auf. Mir haben diese drei Monate bei Euch in Baar wirklich gut gefallen. Ich bin hier auf ganz viele offene Menschen gestossen: in der Bezirkskirchepflege, beim ganzen Kirchenteam, bei Euch allen. Es ist wirklich toll und ein Zeichen von gelebter Gastfreundschaft, wenn man als «Fremder» unkompliziert anknüpfen und weiter knüpfen kann.

Das einzige, was mir in dieser Zeit verschlossen blieb, waren – wenigsten bis zur Hälfte – Eure Gesichter. Es war schon eine besondere Erfahrung, vor einer «maskierten» Gottesdienstgemeinde oder vor einer Schulklassen- oder Konfguppe zu stehen, ohne die Gesichter der Jugendlichen zu kennen. Aber das holen wir nach: Spätestens im nächsten Jahr, wenn ich Vroni Stähli, die einen weiteren Teil ihres Bildungsurlaubes bezieht, nochmals vertreten darf. Dann gibt es hoffentlich nicht nur ein halbes, sondern ein komplettes WiederSEHEN. Ich freue mich darauf!

Bhüet Öi Gott!  
Andreas Maurer